

VERANSTALTUNGEN

27.04.2013 | 19 UHR

Klavierkonzert mit **Ursula Meyer**

03.05.2013 | 19 UHR

„Meine Augen“ | **Yvonne Zitzmann**
liest Unveröffentlichtes

Lesung aus dem Schreibwettbewerb
der EXIN-Oberschule

Im Rahmen des Projektes finden Workshops mit
beteiligten Künstlerinnen für Kinder & Jugendliche
in Zehdenick statt.

INFORMATIONEN: www.gedok-brandenburg.de

ANSCHRIFT Am Kloster, 16792 Zehdenick

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch - Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr
ab April 13.00 – 18.00 Uhr

ANFAHRT

A 10, Ausfahrt Mühlenbeck/Summt, Richtung Lieben-
walde, dann ausgeschildert oder A 10, Kreuz Oranien-
burg, B 96 Richtung Gransee, dann ausgeschildert.
Mit der Bahn bis 26.04. Ersatzverkehr (tw. mit Bussen),
Info unter www.bahn.de/brandenburg oder RBB
Fernsehen Videotext Tafel 697-699

KONTAKT

Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer,
GEDOK Brandenburg e.V.

Seebadallee 45, 15834 Rangsdorf
Tel.: 033708-70733 · www.gedok-brandenburg.de

PROJEKTPARTNER UND FÖRDERER

Ein Projekt der GEDOK Brandenburg nach einer Idee
von Gertraude Pohl unter der Schirmherrschaft von
Prof. Dr.-Ing. Dr. Sabine Kunst, Ministerin für Wissen-
schaft, Forschung, und Kultur des Landes Branden-
burg. Mit freundlicher Unterstützung des Ministeri-
ums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Lan-
des Brandenburg und der Ostdeutschen Sparkassen-
stiftung gemeinsam mit der Sparkasse Märkisch-Oder-
land.

Wir danken:

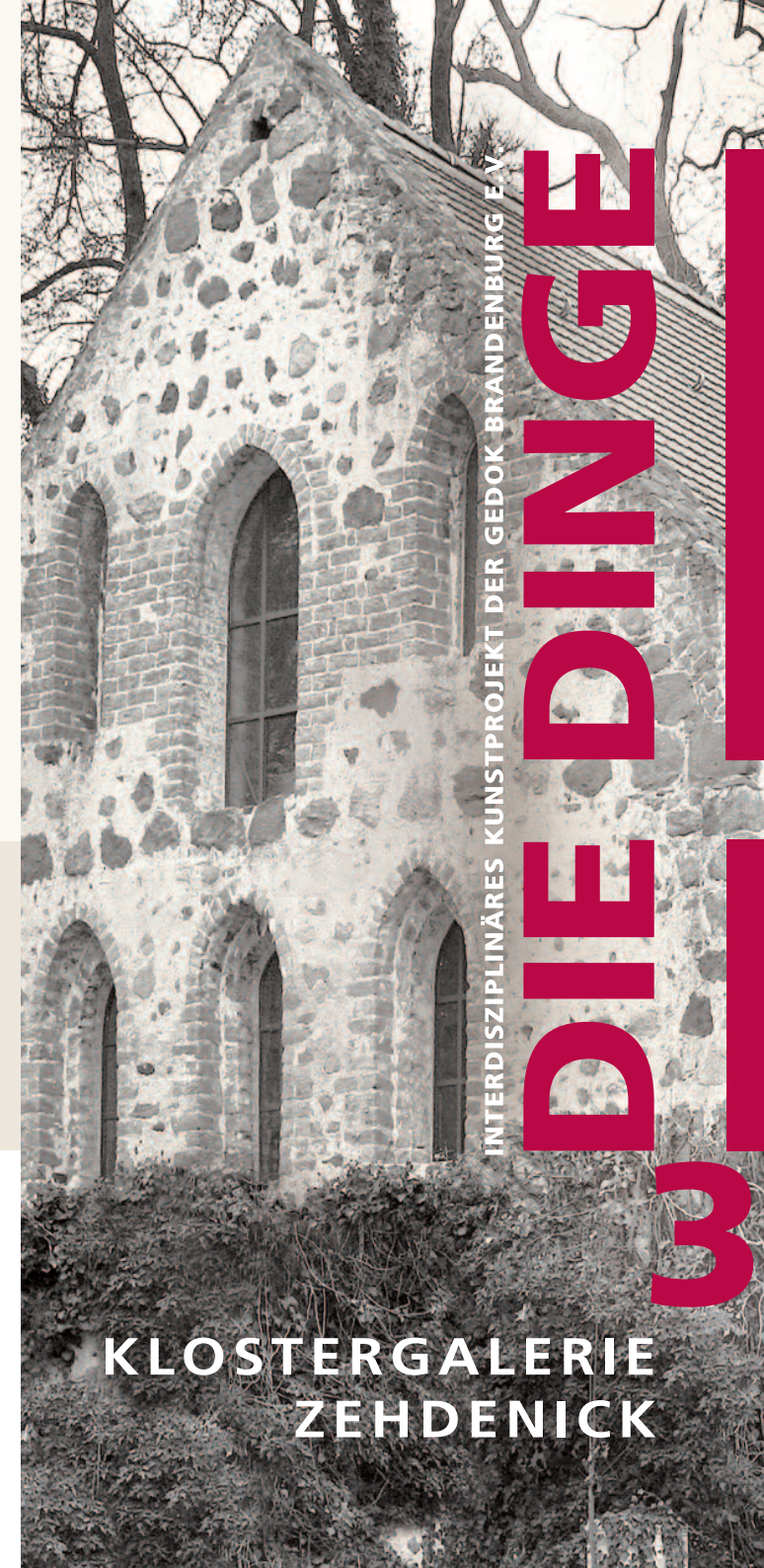
Tobias Brommann, Andreas Domke, dem Evangeli-
schen Stift Kloster Zehdenick, der Jungen Gemeinde
Zehdenick, Ines Schwarz (Linden-Grundschule),
Sandra Heidolf (EXIN-Oberschule), Sabine Slatosch

 Ostdeutsche Sparkassenstiftung
gemeinsam mit der
Sparkasse Märkisch-Oderland

 LAND
BRANDENBURG

 Klostergalerie Zehdenick

 KfW



**KLOSTERGALERIE
ZEHDENICK**

DIE DINGE 3 SINN (-lichkeit)

Wodurch werden uns Dinge wichtig? Das Geheimnis, das Verborgene, das Unsichtbare im Ding, die individuelle Geschichte verleihen etwas Unscheinbarem Aura, Seele und Identität.

Im Zentrum des Ausstellungsprojektes **DIE DINGE 3** steht die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Sinn und der Sinnlichkeit von Dingen. Die beteiligten Künstlerinnen befragen die Dinge nach ihrer Herkunft und Nutzung; was macht sie zum Talisman oder verleiht ihnen eine Verwendung in rituellen und spirituellen Zusammenhängen?

In Raum- und Klang-Installationen, mit Objekten, Film, Fotografien und einem Beteiligungsprojekt sind wir eingeladen, über den Sinn und die Sinnlichkeit von Dingen zu reflektieren und auch persönliche Geschichten und Dinge beizutragen.

BRANDENBURG
GEDOK
Gemeinschaft der Künstlerinnen & Kunstförderer e.V.
1 9 9 4 - 2 0 1 3

DIE DINGE 1 Schloß und Park Altranft, 27.05.-29.07.2012
DIE DINGE 2 Gut Geisendorf, 25.08.-07.10.2012

AUSSTELLUNG IN DER KLOSTERGALERIE ZEHDENICK

24. MÄRZ BIS 20. MAI 2013

ROSA DAMES	Genähte Bilder
CLAUDIA FISCHER	Fotografie
BRIGITTE POTTER-MAEL	Klang-Installation
UTA ECKERLIN	
CORNELIA SCHLEMMER	Multimediale
STEFANIE TRAMBOW	Rauminstallation
KEI TAKEMURA	Objekte
URSULA MEYER	Musik
YVONNE ZITZMANN	Literatur

Es erscheint ein Katalog.

Das Folgeprojekt **DIE DINGE 4** findet im ehemaligen Tabakspeicher Schwedt in Kooperation mit der Galerie am Kietz und dem Kunstverein Schwedt e.V. vom 25. Mai bis 11. Juli 2013 statt.



ERÖFFNUNG

Sonntag, 24. März 2013 | 15 Uhr
Konzert | 16 Uhr

Es sprechen: Jörg Zieprig (Klostergalerie Zehdenick)
Dr. Gerlinde Förster (GEDOK e.V.) und
Jaana Prüss (Kuratorin)

Es singt: Kammerchor der Berliner Domkantorei
„Von Liebes Dingen“
Leitung: Domkantor Tobias Brommann